



## ÜBUNGEN ZU MATHEMATIK 1

### Aufgabe 1 (Verknüpfungen, Halbgruppen, Gruppen, 2+2+3+3 Punkte):

(a) Zeigen Sie, dass für jeden Zahlbereich  $\mathbb{B} \in \{\mathbb{N}, \mathbb{N}_0, \mathbb{Z}, \mathbb{Q}\}$  die Festlegung

$$x \otimes y := x + y + xy \text{ für } x, y \in \mathbb{B}$$

eine assoziative und kommutative Verknüpfung auf  $\mathbb{B}$  ergibt, also  $(\mathbb{B}, \otimes)$  eine kommutative Halbgruppe ist. Bestimmen Sie das neutrale Element, *alle* invertierbaren Elemente und deren Inversen in  $(\mathbb{Z}, \otimes)$ .

(b) Zeigen Sie, dass es in der Halbgruppe  $(\text{Abb}(\mathbb{Z}), \circ)$  unendlich viele idempotente Elemente und unendlich viele selbstinverse Elemente gibt.

(c) Zeigen Sie, dass man für  $\mathbb{B} \in \{\mathbb{Q}, \mathbb{R}\}$  durch

$$x * y := \begin{cases} xy & \text{falls } x > 0 \\ \frac{x}{y} & \text{falls } x < 0 \end{cases} \text{ für } x, y \in \mathbb{B} \setminus \{0\}$$

eine assoziative, jedoch nicht kommutative Verknüpfung  $*$  auf  $\mathbb{B} \setminus \{0\}$  erhält. Bestimmen Sie das neutrale Element von  $(\mathbb{B} \setminus \{0\}, *)$  und zeigen Sie, dass  $(\mathbb{B} \setminus \{0\}, *)$  tatsächlich eine nicht-abelsche Gruppe ist.

Für eine Halbgruppe  $(G, *)$ ,  $g \in G$ ,  $n \in \mathbb{N}$  waren Potenzen  $g^n \in G$  rekursiv durch die Festlegungen  $g^1 := g$  und  $g^{n+1} := g * g^n$  für  $n \in \mathbb{N}$  definiert.

(d) Zeigen Sie, dass folgende Aussagen über eine Gruppe  $(G, *)$  äquivalent sind:

(a)  $(G, *)$  ist abelsch.

(b) Für alle  $n \in \mathbb{N}$  und alle  $g, h \in G$  gilt  $(g * h)^n = g^n * h^n$ .

(c) Für alle  $g, h \in G$  gilt  $(g * h)^2 = g^2 * h^2$ .

(d) Für alle  $g, h \in G$  gilt  $(g * h)^{-1} = g^{-1} * h^{-1}$ .

## Aufgabe 2 (Produkt- und Restklassen-Gruppen, 2+2+2+2 Punkte):

- (a) Seien  $(G, *G)$  und  $(H, *H)$  Halbgruppen. Zeigen Sie, dass auch  $(G \times H, *_{\times})$  mit der komponentenweisen Verknüpfung

$$(g, h) *_{\times} (g', h') := (g *G g', h *H h') \text{ für } (g, h), (g', h') \in G \times H$$

eine Halbgruppe ist. Sind  $(G, *G)$  und  $(H, *H)$  sogar Gruppen, so ist auch  $(G \times H, *_{\times})$  eine Gruppe.

Gemäß (a) ist auch das Produkt von Restklassenringen  $(\mathbb{Z}/m\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}/n\mathbb{Z}, +)$  mit  $m, n \in \mathbb{N}$  stets eine Gruppe, die nun untersucht werden soll:

- (b) Zeigen Sie, dass  $(\mathbb{Z}/2\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}/3\mathbb{Z}, +)$  eine zyklische Gruppe der Ordnung 6 ist, und bestimmen Sie alle Erzeuger von  $(\mathbb{Z}/2\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}/3\mathbb{Z}, +)$ .
- (c) Zeigen Sie, dass in  $(\mathbb{Z}/2\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}/2\mathbb{Z}, +)$  alle Elemente selbstinvers sind und diese Gruppe *nicht* zyklisch ist.
- (d) Finden Sie eine notwendige und hinreichende Bedingung an  $m, n \in \mathbb{N}$ , unter der die Gruppe  $(\mathbb{Z}/m\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}/n\mathbb{Z}, +)$  zyklisch ist. (Hier reicht die Angabe der richtigen Bedingung. Sie brauchen nicht *beweisen*, dass diese notwendig und hinreichend ist.)

## Lehramtsaufgabe (2+2 Punkte)

- (a) Wo kann man die hier behandelten Strukturen (Halbgruppen, Gruppen, etc.) in der Schulmathematik wiederfinden? Geben Sie verschiedene Beispiele an.
- (b) Betrachten Sie die Zahlbereichserweiterung von  $\mathbb{N}$  nach  $\mathbb{Z}$ . Benennen Sie, welche Eigenschaften von Gruppen Schüler:innen anhand dieser Zahlbereichserweiterung implizit erfahren können. Erklären sie kurz, inwiefern für Schüler:innen damit eine veränderte Interpretation des Minus-Zeichens einhergeht.